

Evaluation – Linienmarkierlösung

FC Seuzach

1. Situation



Infrastruktur:

1. Hauptplatz Gras
2. Nebenplatz Gras
3. Nebenplatz Gras
4. *Kunstrasen*

Zugang:

Die drei zu markierenden Fussballplätze weisen unterschiedliche Terrainhöhen aus:

Um vom Clubhaus (4) zum Nebenplatz 2 zu gelangen, geht es zuerst über einen Damm rauf, dann runter auf den Platz. (siehe Nr. 7)

Um vom Nebenplatz (2) zum Nebenplatz (3) zu gelangen, geht es runter. (siehe Nr. 6)

GPS Signale

Die Rasenplätze sind grundsätzlich offen und geeignet, um mit GPS zu markieren. Es hat jedoch an vereinzelt Stellen leichte bis starke GPS Signal-Abschattungen:

Leichte GPS Abschattungen: Clubhaus (4)
Anzeigetafel (5)
Baumreihe beim Nebenplatz 2 (8)

Starke GPS Abschattungen: Baumreihe beim Nebenplatz 3 (9)
(GPS fix kann verloren gehen)

Markierungs-Anforderungen:

Auf allen drei Plätzen wird 11er Fussball gespielt. Es müssen aber auch Junioren-Felder eingezeichnet werden können. Diese werden zum Teil in einer anderen Farbe markiert (rot)

2. Anforderungen

- Alle 3 Plätze können in einem Arbeitsgang, von einer Person markiert werden. Der Greenkeeper verlässt das Clubhaus mit Farbe, die für alle 3 Plätze reicht. Zusätzliche Transportgänge sollten vermieden werden.
- Die Maschine muss in der Lage sein, die Terrain-Höhenunterschiede überwinden zu können, selbstfahrend oder geschoben.
- Bei schwachem GPS Signal oder GPS Signal-Verlust muss mit dem gleichen Cart manuell weitergearbeitet werden können.
- 2 verschiedene Farben können in den jeweiligen Behältern (z.b. 10l Behälter) mitgeführt werden.
- Der Greenkeeper muss in der Lage sein, alle drei Plätze zu markieren, ohne zwischendurch den Akku nachzuladen.

3. Empfehlung

Die GPS Bedingungen sind ausreichend, um mit GPS alle drei Fussballplätze zu markieren. Auf dem 3. Nebenplatz gibt es bei der nördlichen Grundlinie einen Bereich der kritisch ist. Sollte es einmal keinen GPS Empfang haben, kann dieser Bereich manuell markiert werden, das heisst der Arm ist deaktiviert.

Folgende beiden Modell-Varianten erfüllen die Anforderungen vom FC Seuzach:

- 1) SWOZI cart pro – Push / GPS (**Geschoben**)
 - a. Der SWOZI cart pro kann bis zu 30kg Farbe mitführen
 - b. Die Terrainunterschiede kann der Cart gestossen überwinden
 - c. Bei schwachem oder fehlendem GPS Signal wird der SWOZI manuell betrieben
 - d. Es können 2 verschiedene Farben mitgeführt werden
 - e. Der Wagen kann mit einer fest verbauten zweiten Batterie alle Plätze problemlos zeichnen

 - 2) SWOZI cart pro – Auto / GPS (**Selbstfahrend**)
 - a. Der SWOZI cart pro kann bis zu 30kg Farbe mitführen
 - b. Die Terrainunterschiede kann der Cart gestossen oder selbstfahrend überwinden
 - c. Bei schwachem oder fehlendem GPS Signal wird der SWOZI semi-autonom oder manuell betrieben
 - d. Es können 2 verschiedene Farben mitgeführt werden
 - e. Der Wagen kann mit einer fest verbauten zweiten Batterie alle Plätze problemlos zeichnen
- GPS Base Station: Die GPS Base Station kann so aufgestellt werden, dass sie alle drei Fussballfelder abdeckt. Dieser Ort ist auf dem Kunstrasen, Ecke oben links (Ecke Nord-West) oder in der Nähe davon.